
 MALEREI - BEAT STUTZER ÜBER CHARLIE LUTZ


Ohne Titel, 1996
 Aquacryl, 120 x 80 cm

Bildnerische Erkundung
 von Grenzwerten

Neben verschiedenen klein- und grossformatigen Malereien ist Charlie Lutz mit den bemerkenswerten Arbeiten für den öffentlichen Raum, der Platzgestaltung und Eisenskulptur "Crescher" für das Schulhaus in Ilanz und der Wandgestaltung im Kantonsspital in Sarnen, hervorgetreten.

VON BEAT STUTZER, 1997

Im Bereich der Malerei zeigt Charlie Lutz seit kurzem "Aquacryls", Arbeiten, die für ihre Technik auf ungewöhnlich grossen Blättern entstehen, jedoch mit der Tradition des in der Regel kleinformatig-intimen, kabinetstückartigen, leuchtend duftigen Aquarells wenig zu tun: Zu frappant ist die satte, vibrierende Dichte des Farbauftrags, zu aussergewöhnlich sind die Farbüberlagerungen und zu atypisch sind die enorme Transparenz und die erstaunliche Leuchtkraft.

Lutz mischt Acrylfarben mit reichlich Wasser an: "Aquacryl". Akribisch und mit wissenschaftlicher Neugier erkundet Lutz die sich durch luzide Überlagerungen, mehrfache Schichtungen und Nachbarschaftlichkeiten stets verändernde Wirkung der Farben.



Ohne Titel, 1996
Aquacryl, 120 x 80 cm

Dennoch fühlt sich Lutz durchaus der Tradition der Malerei verpflichtet, wenn er seinen Arbeiten die polaren Gegensätzlichkeiten von Hermetik und Offenheit, von Expansion und Geschlossenheit, von Hell und Dunkel oder von Intuition und Ratio zu Grunde legt.

Die Arbeiten von Lutz setzen den aktiven Betrachter voraus, der aufgefordert ist, die Numinosität des Bildes mit seinen bedeutungsgeladenen Farben, kaum auslotbaren Tiefenschichten, den organischen Formen und gestischen Einschüben zu vervollständigen und zu dechiffrieren. Wie bei der Archäologie, die Schicht um Schicht freilegt, stossen wir auch hier auf Verborgenes und aus tiefen Gründen einmal vage, dann wieder klar fassbar aufscheinende Partikel von Gegenständlichem, auf Verpuppungen und Organisches, auf Zeichen und Urformen, die in ihrer Fraktalität steter Wandlung und Metamorphose unterworfen sind.
